

Gutachten zur Erlangung des Qualitätssiegels „besonders entwicklungsfördernd“ der BAG für das Konzept „Natur-erleben“

Konzeptidee

Das wilde oft planlose Spiel von Kindern mag Erwachsenen oft sinnlos erscheinen. In Wahrheit verbirgt sich dahinter ein in der Evolution verankerter hoch „intelligenter“ Prozess, der Kinder immer wieder antreibt ihre persönliche Entwicklung selbst zu organisieren. Hierzu brauchen sie allerdings ein anregungsreiches und möglichst natürliches Umfeld. Es gibt für die körperliche, geistige und soziale Entwicklung vermutlich nichts Besseres, als diesen scheinbar simplen Akt: einfach zu spielen und dabei immer wieder etwas Neues auszuprobieren, zu experimentieren und die eigenen Grenzen auszuloten.

Intention

Wer erinnert sich als Erwachsener der „Babyboomer Jahre“ nicht daran, wie er ohne Aufsicht durch Erwachsene, mit anderen gemeinsam, durch Wälder streifend auf Bäume geklettert ist, an Bachläufen Wasser gestaut, ein Floß gebaut hat oder ganz einfach Pirat, Ritter oder Schatzsuchender war. Die Gelegenheiten dazu haben Heranwachsende von heute kaum noch. Für die Abenteuer, an die sich so mancher 50-Jährige gern erinnert, bleibt für Kinder kaum noch Zeit. Nicht nur an Freizeit und Freiheit mangelt es, sondern auch anregenden Umgebungen, wie struppigen Brachgrundstücken. Hier setzt die Arbeit von Lobby für Kinder e. V. an. Der Verein will zur Verbesserung der Spiel- und Lebenssituation der Kinder und Jugendlichen beitragen. Sein Fokus liegt dabei eindeutig darauf, die Natur spielerisch zu entdecken, zu erleben sowie junge Menschen im Umgang mit Tieren zu sensibilisieren. Er bietet in einem organisierten Natur-Raum das, was früher den Alltag für Kinder darstellte, was aber auch noch heute für ihre gesunde körperliche, geistige und soziale Entwicklung erforderlich ist. Forscher als auch Pädagogen sind davon überzeugt, dass das selbstbestimmte Tun ein zentrales Element kindlicher Entwicklungsprozesse darstellt, Kreativität aufblühen lässt, Entdeckerlust und Experimentierfreude weckt.

Anforderungsprofil und Lerngelegenheiten

Im Gegensatz zu Standardspielgeräten, die häufig nur einseitige Handlungen zulassen und leicht zu Spielkonsum verleiten, eröffnet das Natur- und Umwelterleben komplexe Herausforderungen, die das Sozialverhalten und die Kommunikation fördern, kreatives Spiel herausfordern und unterstützen, den Umgang mit Wagnis und Risiko zulassen sowie reichhaltige Sinnes- und Bewegungserfahrungen ermöglichen. Natürliche Strukturen haben eine Vielzahl von Eigenschaften, die für Kinder gut sind: Die Natur verändert sich ständig und bietet zugleich Kontinuität. Sie ist ständig neu (Wechsel der Jahreszeiten) und doch bietet sie die Erfahrung von Verlässlichkeit und Sicherheit:

- Bäume überdauern die Zeitläufe der Kindheit und stehen so für Kontinuität.

- Die Vielfalt der Formen, Materialien und Farben regt die Phantasie an, sich mit der Welt und auch mit sich selbst zu befassen.
- Das Herumstreunen in Wiesen und Wäldern, in sonst ungenutzten Freiräumen kann unter Umständen irrationale Sehnsüchte nach Wildnis und Abenteuer befriedigen, die sonst nicht oder kaum zu ihrem Recht kommen würden.“

Fazit:

Die Besichtigung und Bewertung des ausgewiesenen naturnahen Spielbereichs auf der Kaisermühle hat offenbart, dass die Gegebenheiten komplexe Anregungen bieten, die dem kindlichen Explorationsverhalten und seinem Bedarf, sich interaktiv mit einer anregungsreichen Umwelt auseinanderzusetzen voll entsprechen. Das naturbelassene Gelände wirkt sehr ansprechend und motivierend und verdeutlicht den hohen Identifikationsgrad der Nutzer mit den vorhandenen Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten. Den kindlichen Bedürfnissen entsprechend, bietet der Naturraum vielfältige und veränderbare Nutzungsmöglichkeiten, so dass kreative Handlungsspielräume und damit neue spannende Bewegungsmöglichkeiten entstehen. Der sich auch immer wieder ergebende spielerische Umgang mit Wagnis und Risiko fördert in besonderem Maße die Selbstsicherungsfähigkeit und das Selbstbewusstsein der Kinder. Die konzeptionelle Gestaltung dieses naturnahen Spielraums entspricht unseren Vorstellungen von „besonders entwicklungsfördernd“ im vollen Umfang.

Wiesbaden, den 02.08.2016

Ein Angebot von:

Lobby für Kinder e. V.

Norbert Schäfer

Kaiserbacher Mühle

76889 Klingenmünster

Tel.: 06349 / 92 84 15

Fax: 06349 / 92 84 15

E-Mail: info@lobbyfuerkinder.de

Dr. Dieter Breithecker Leiter der Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltungs- und Bewegungsförderung e. V. und Projektleiter „besondersentwicklungsfördernd“